

Hygienekonzept FC Wadrill

(in Anlehnung an das Rahmenkonzept zum Hygienemanagement bei Veranstaltungen)

Trainingsbetrieb:

- Gesundheitszustand: Trainingsteilnehmer, bei denen vor Trainingsbeginn eines der folgenden Symptome vorliegt, müssen zu Hause bleiben: Husten, Fieber, Atemnot, Erkältungssymptome oder eine Beeinträchtigung des Geruchs und Geschmacksinns.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus, muss der Betroffene dem Training mindestens zwei Wochen fernbleiben und darf erst bei Vorlage eines negativen Tests wieder ins Training einsteigen.
- Ein Spieler nimmt nicht am Training teil, wenn er sich innerhalb der letzten 14 Tage in einem Risikogebiet aufgehalten hat.
- Den Anweisungen der verantwortlichen Personen ist Folge zu leisten.
- In einer Trainingsgruppe befinden sich maximal 35 Personen.
- Für jedes Training ist eine Anwesenheitsliste zu führen und für die Dauer gemäß der aktuell gültigen Corona-VO aufbewahrt.
- Die Ein- und Ausgänge zum Trainingsgelände und Umkleidekabinen sind mit dem geltenden Mindestabstand von 1,5 Metern zu nutzen.
- Auf eine Begrüßung per Handschlag oder Umarmung ist zwingend zu verzichten.
- Vor- und nach dem Training sind die Hände gründlich zu waschen und zu desinfizieren (Desinfektionsmittel wird vom Verein bereitgestellt).
- In den Sanitären Anlagen muss der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
- Außerhalb des normalen Trainingsbetriebs ist ein Abstand von 1,5 Metern einzuhalten.
- Die Duschen und Umkleidekabinen stellen keine Aufenthaltsräume dar und sollen möglichst zeitnahe nach Nutzung wieder verlassen werden.
- Die Spieler und Trainer bringen ihre eigene Trinkflasche und Getränke mit. Eine Teilung der Trinkflasche mit weiteren Personen ist zu vermeiden.
- Die Verantwortliche Person ist auf jeder Trainingsdokumentation gesondert zu kennzeichnen.
- Sollten Spieler gegen dieses Konzept verstoßen, sind diese sofort aus der Trainingsgruppe zu entfernen.
- Die Haftung bei der nicht konformen Umsetzung trägt jeder Teilnehmer selbst.

Umkleidekabinen / Duschbereich

- In der Umkleidekabinen sind die Abstandregeln zu beachten (max. 4 Spieler gleichzeitig).
- Ist dies nicht einzuhalten, ist das Tragen von Masken verpflichtend.
- Auf dem Weg zum oder vom Platz zur Umkleide sind die Abstandregeln zu beachten.
- Im Duschbereich dürfen gleichzeitig 3 Personen (pro Kabine) die Duschen nutzen (beide äußeren und Mitte).
- Wiederholtes Durchlüften der genutzten Räume.

Testspiele / Ligabetrieb (Spieler):

- Gesundheitszustand: Spieler, bei denen vor dem Spiel eines der folgenden Symptome vorliegt, müssen zu Hause bleiben: Husten, Fieber, Atemnot, Erkältungssymptome oder eine Beeinträchtigung des Geruchs und Geschmacksinns.
- Alle auf dem Platz stehenden Personen tragen sich in eine Liste ein (alternativ ausgefüllter Spielbericht).
- Es stehen nie mehr als 35 Personen auf dem Platz..
- Auf eine Begrüßung per Handschlag oder Umarmung ist zwingend zu verzichten.
- Vor- und nach dem Spiel sind die Hände gründlich zu waschen und zu desinfizieren (Desinfektionsmittel wird vom Verein bereitgestellt).
- In den Sanitären Anlagen muss der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
- Vor und nach dem Spiel ist ein Abstand von 1,5 Metern einzuhalten.
- Die Duschen und Umkleidekabinen stellen keine Aufenthaltsräume dar und sollen möglichst zeitnah nach Nutzung wieder verlassen werden.
- Die Spieler und Trainer bringen ihre eigene Trinkflasche und Getränke mit. Eine Teilung der Trinkflasche mit weiteren Personen soll vermieden werden.

Testspiele / Ligabetrieb (Zuschauer):

- Den Anweisungen der Verantwortlichen Personen ist Folge zu leisten.
- Alle anwesenden Zuschauer müssen sich beim Betreten der Anlage mit Vorname, Name, Adresse, E-mail und/ oder Telefonnummer registrieren (alternativ Registrierung über QR Code oder Mitbringen von Kontaktdaten).
- Alle anwesenden Zuschauer müssen sich beim Betreten der Anlage die Hände desinfizieren.
- Auf der Anlage können 250 Personen eingelassen werden mit Berücksichtigung der Abstandsregeln.
- Auf der Anlage muss stets ein Abstand von 1,5m eingehalten werden. Ist dies nicht realisierbar (mehr als 250 Zuschauer), ist das Tragen eines Mund-Nasen Schutzes verpflichtend.
- Der Verein stellt für jedes Spiel Ordner ab, die die Umsetzung kontrollieren und weist auch mittels Lautsprecherdurchsagen darauf hin.
- Die Zuschauer werden über das Hygienekonzept durch Social-Media-Kanäle und Website informiert.
- Es wird eine pünktliche Anreise zum Anpfiff empfohlen.
- Unterstützende Schilder/Plakate werden an mehreren Orten angebracht, damit an die dauerhafte Einhaltung der Abstand- und Hygieneregeln erinnert wird.
- In den Sanitären Anlagen muss der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
- Bei Spielen zu denen eine größere Anzahl an Zuschauern erwartet wird, werden zwei separate Eingänge errichtet, um die Personen von Beginn an auf der Sportanlage zu verteilen.

Verkauf im Außenbereich:

- Hinweisschilder zur Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln
- Überwachung der Regeln durch diensthabende Personen
- Abstandsmaßnahmen bei Stehtoiletten im Herrenbereich (nur 1 Toilette nutzbar)
- Hygienestation im Bereich vor den Toiletten (Desinfektionsmittel und Papiertücher)

- Erfassung der Gäste inkl. Kontaktdaten
- Bei dem Essensstand werden Hygienemaßnahmen wie z.B. der Errichtung eines Spukschutzes umgesetzt.

Betrieb im Clubheim:

- die Maßnahmen im Außenbereich gelten auch beim Betrieb im Innenbereich
- die Hygienestation steht im Eingangsbereich vor Toiletten und Gastraum
- Reduzierung, bzw. Anpassung der Sitzgelegenheiten im Thekenbereich
- Durchlüftung der genutzten Räumlichkeiten mittels Stoßlüftungen
- maximal 25 Personen gleichzeitig im Clubheim.

Coronanabeauftragter FC Wadrill:

Dustin Loeber